

Uranium Energy Corp. beginnt mit der S-K 1300 Erstbewertung der Wirtschaftsstudie und dem Umweltprogramm für das Roughrider-Projekt in Saskatchewan, Kanada

Corpus Christi, TX, 23. Mai 2023 - Uranium Energy Corp (NYSE American: UEC, das "Unternehmen" oder "UEC" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/uranium-energy-corp/>) freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen SLR Consulting (Canada) Ltd. ("SLR") und Wood (Canada) Ltd. ("Wood") mit der Durchführung einer S-K 1300 Initial Assessment Economic Study ("S-K 1300 IAES") für das zu 100 % unternehmenseigene Projekt Roughrider (das "Projekt" oder "Roughrider") beauftragt hat. Darüber hinaus hat das Unternehmen Canada North Environmental Services ("CanNorth") mit der Durchführung der umweltbezogenen Basisarbeiten für das Projekt Roughrider beauftragt.

Die geplanten Erschließungsarbeiten beim Projekt Roughrider werden von der früheren Arbeit des früheren Eigentümers Rio Tinto profitieren, einschließlich eines gründlichen technischen Verfahrens, der Einbindung der Gemeinden und einer Umweltbewertung und -prüfung durch das Umweltministerium von Saskatchewan, die allerdings nicht mehr aktuell ist. ⁽¹⁾

- SLR wurde aufgrund seiner Erfahrung bei der erfolgreichen Förderung von erstklassigen Uranprojekten im produktiven Athabasca-Becken als Leiter der S-K 1300 IAES des Unternehmens für das Projekt ausgewählt.
- Die S-K 1300 IAES wird sich auf die Kapital- und Betriebskosten, den Bau und den Produktionszeitplan des Roughrider-Projekts konzentrieren und dabei Optionen und Möglichkeiten aufzeigen.
- Wood wurde ausgewählt, um eine Uranaufbereitungsanlage zu entwerfen und mit potenziellen UEC-Mautverarbeitungsoptionen mit Dritten zu vergleichen - siehe Abbildungen 1 und 2 unten.
- CanNorth hat mit den Grundlagenstudien für das Roughrider-Projekt begonnen. Zuvor wurde CanNorth von Rio Tinto mit der Durchführung umfassender Untersuchungen der Umwelt und des kulturellen Erbes beauftragt, um die Umweltauswirkungen des Roughrider-Projekts gründlich zu bewerten und sich auf künftige Genehmigungen und behördliche Anforderungen vorzubereiten. ⁽¹⁾
- CanNorth ist einer der größten Umweltdienstleister in Westkanada und gehört zu 100 % der Kitsaki Management Limited Partnership, dem Geschäftszweig des Lac La Ronge Indian Band.
- Die Hubschrauberunterstützung wird von Aberdeen Helicopters Ltd. bereitgestellt, das zu 100 % einem Mitglied der Tri-River Métis Association gehört und in Partnerschaft mit Athabasca Catering Ltd. betrieben wird.
- Das Projekt verfügt über einen Zugang zu Allwetterstraßen und einer Stromversorgungsinfrastruktur. In Points North Landing, sechs Kilometer vom Lagerstättengebiet entfernt, gibt es einen öffentlich zugänglichen Flughafen.
- Es werden kohlenstoffarme Konstruktionsoptionen genutzt. Es gibt Hochspannungsleitungen, die Strom aus Wasserkraft in einem Umkreis von 20 km um den Standort des Roughrider-Projekts liefern, was eine vergleichsweise kohlenstoffarme Produktion von Uran ermöglicht.

- Die Gesamtressourcen des Projekts belaufen sich auf 27,8 Millionen lbs. U O₃₈ in 389.000 Tonnen mit einem Gehalt von 3,25% U O₃₈ in der angezeigten Kategorie und 36,0 Millionen lbs. U O₃₈ in 359.000 Tonnen mit einem Gehalt von 4,55 % U O₃₈ in der Kategorie "Abgeleitet".⁽²⁾

Amir Adnani, Präsident und CEO, erklärte: *"Die früheren Eigentümer von Roughrider, Hathor und Rio Tinto, hatten nicht den Vorteil der regionalen Größe und des Portfolios, das UEC durch den Erwerb von UEX und den spannenden wachstumsorientierten und ressourcenbasierten Projekten in Christie Lake, Horseshoe Raven und Hidden Bay geschaffen hat. Dies ermöglicht es uns, sowohl das Potenzial von Roughrider als auch regionale Synergien für ein Hub-and-Spoke-Modell zu bewerten und zu erkunden. Infolgedessen wird UEC alle Uranverarbeitungsoptionen evaluieren, zusammen mit einem Bau im Vergleich zu potenziellen Mautverarbeitungsoptionen angesichts der unmittelbaren Nähe zu zwei bestehenden Mühlen."*

James Hatley, VP Produktion, Kanada, erklärte: *"UEC hat in dieser Projektbewertungsphase mehrere Betriebskonfigurationen zu berücksichtigen. Zusätzlich zu den S-K 1300 IAES- und Umweltstudien plant unser Explorationsteam weitere Ressourcenabgrenzungen, um die Mineralressourcen zu aktualisieren, geotechnische Bohrungen durchzuführen und die vorhandenen Trends zu erkunden. Parallel zum Bohrprogramm wird unser Team eine Präsenz vor Ort aufbauen und zusätzliche Gespräche mit der Gemeinde führen. UEC wertet die historischen Arbeiten aus, die Rio Tinto bei Roughrider durchgeführt hat, was unsere Erschließungszeit und -kosten erheblich reduziert."*

(1) Rio Tinto - Roughrider Fortgeschrittenes Explorationsprogramm, 2013-2014, <https://publications.saskatchewan.ca/#/categories/115>

(2) Punkt 1302 der Verordnung S-K1300 Zusammenfassender Bericht über technische Ressourcen (der TRS"), der in Übereinstimmung mit S-K 1300 erstellt wurde und am 2. Mai 2023 über EDGAR auf Formular 8-K bei der Securities and Exchange Commission (SEC") eingereicht wurde und auch auf SEDAR als wesentliches Dokument" verfügbar ist. Der TRS wurde im Auftrag des Unternehmens von SRK Consulting (UK) Ltd. erstellt.

Über das Uranprojekt Roughrider

Das Projekt Roughrider ist ein konventionelles Uranprojekt im östlichen Athabasca-Becken im Norden von Saskatchewan, Kanada, einem der wichtigsten Uranabbaugebiete der Welt (siehe Abbildung 1). Das Projekt befindet sich etwa 13 Kilometer westlich der Mühle McClean Lake von Orano, in unmittelbarer Nähe zu den bestehenden Grundstücken von UEC im Athabasca-Becken (siehe Abbildung 2). Die Tiefe der Mineralisierung auf dem Projekt beträgt etwa 200 Meter und befindet sich in erster Linie im Grundgestein unterhalb der Diskordanz.

Abbildung 1 - Die Ost-Athabasca-Projekte von UEC

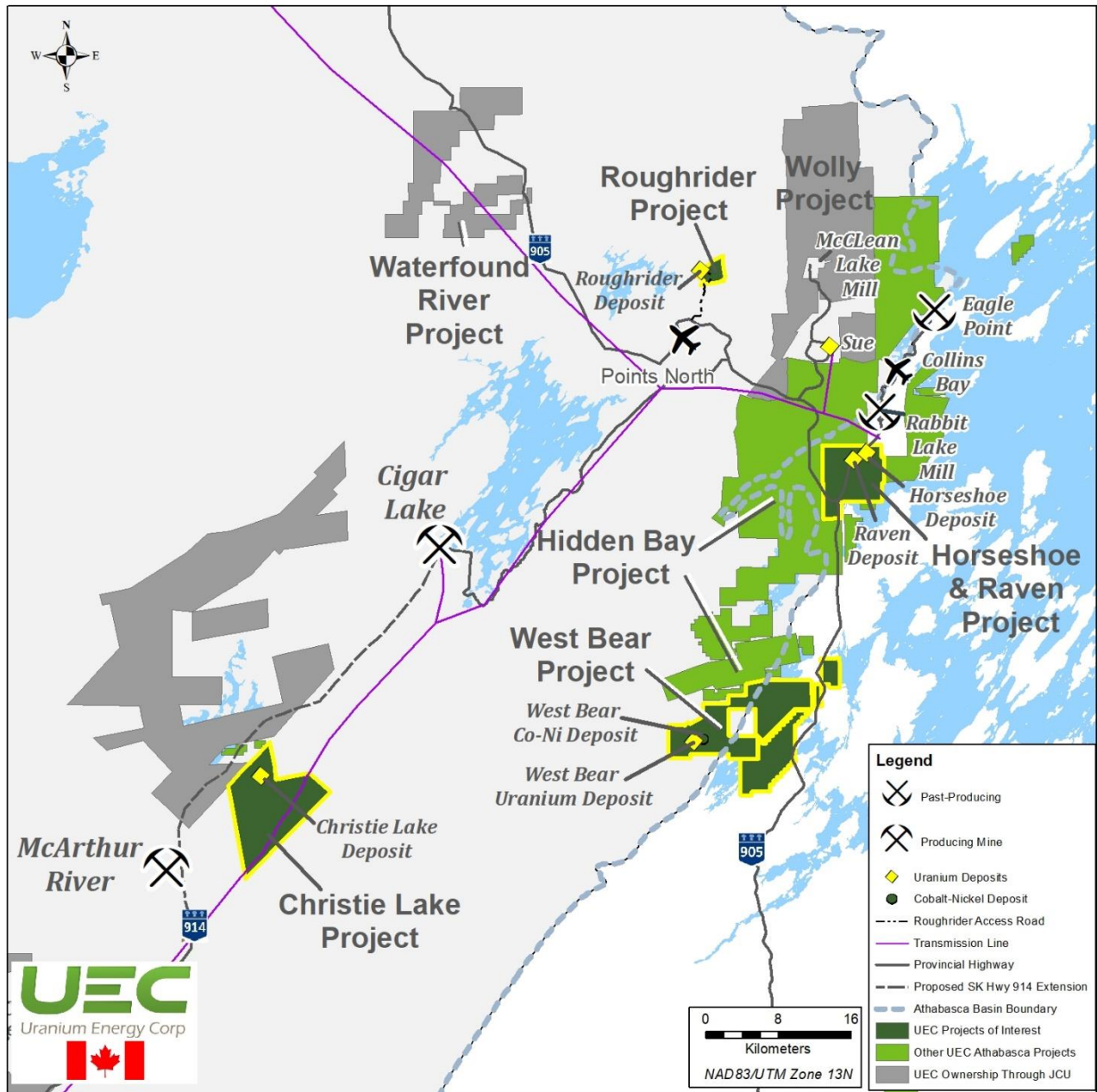
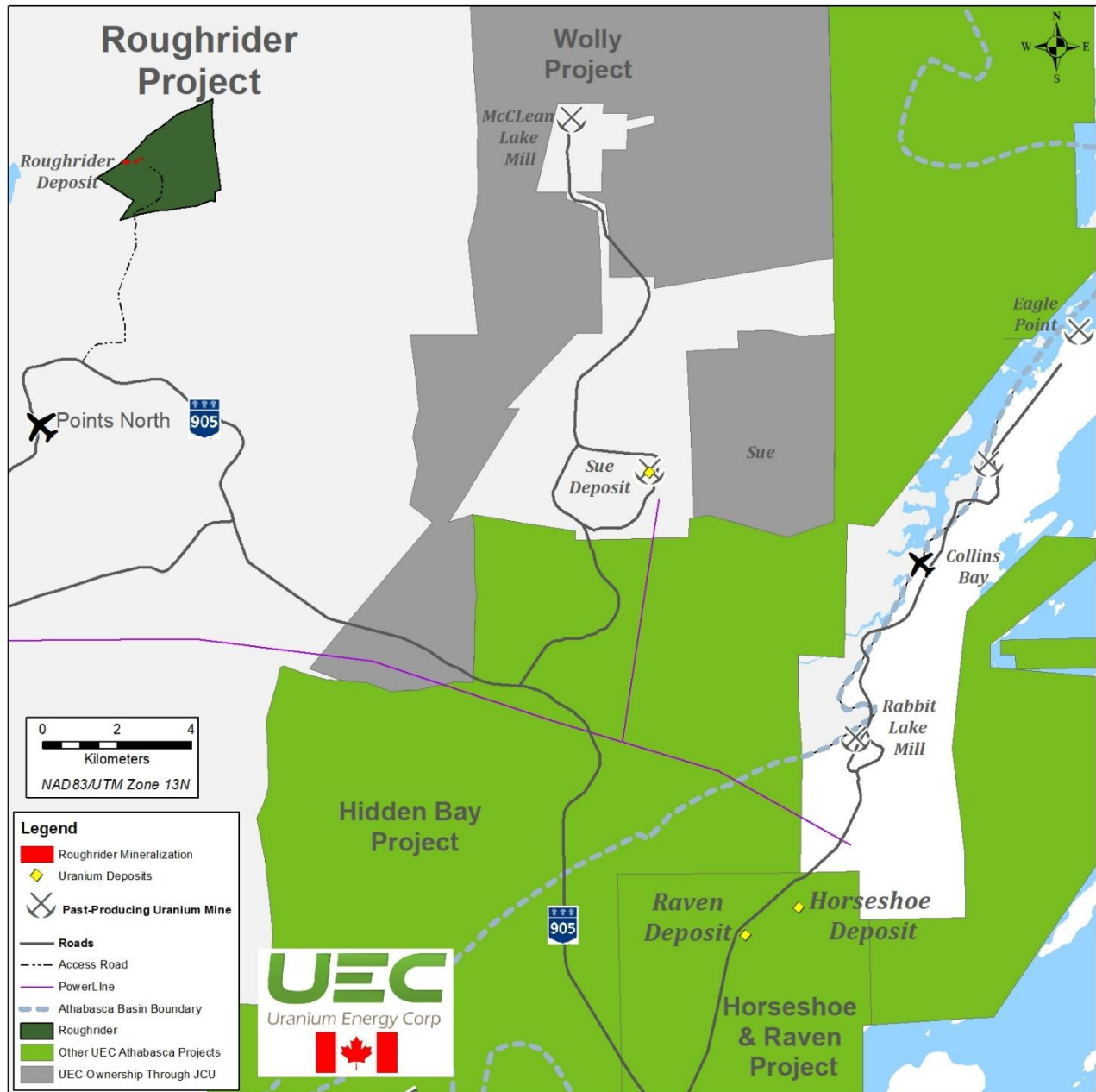


Abbildung 2 - Roughrider-Projekt und nahe gelegene UEC-Projekte



Über Uranium Energy Corp

Uranium Energy Corp ist der am schnellsten wachsende Anbieter von Brennstoff für den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Zukunft. UEC ist das größte, diversifizierte nordamerikanische Uranunternehmen, das die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen In-Situ-Recovery (ISR)-Uranprojekten in den Vereinigten Staaten sowie hochgradige konventionelle Projekte in Kanada vorantreibt. Das Unternehmen verfügt über zwei produktionsbereite ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und Wyoming. Diese beiden Produktionsplattformen sind durch voll funktionsfähige zentrale Verarbeitungsanlagen verankert und werden von sieben US-amerikanischen ISR-Uranprojekten bedient, für die alle wichtigen Genehmigungen erteilt wurden. Darüber hinaus

verfügt das Unternehmen über diversifizierte Uranbeteiligungen, darunter: (1) eines der größten physischen Uranportfolios der USA mit gelagertem U₃₈; (2) eine bedeutende Beteiligung an Uranium Royalty Corp. Der Betrieb des Unternehmens wird von Fachleuten mit jahrzehntelanger praktischer Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung geleitet.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Uranium Energy Corp Investor Relations

Gebührenfrei: **(866) 748-1030**

Fax: **(361) 888-5041**

E-Mail: info@uraniumenergy.com

Twitter: @UraniumEnergy

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Informationen zur Börse:

NYSE American: **UEC**

Frankfurt Börsenkürzel: **U6Z**

WKN: **AØJDRR**

ISN: **US916896103**

Safe-Harbor-Erklärung

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Wertpapiergesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbareren Beträgen und Annahmen der Geschäftsleitung beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse der Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien entsteht, die Verfügbarkeit von Mautgebührenoptionen oder Lizenzen für das Roughrider-Projekt mit Dritten zu Bedingungen, die für das Unternehmen akzeptabel sind, oder überhaupt, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jene, die mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Erlaubnissen oder Finanzierungen oder beim Abschluss von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz verbunden sind. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung

verwiesen wird, verlassen. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den Unterlagen des Unternehmens bei der SEC zu finden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.